

Umweltrallye für Kinder

Macht mit bei der spannenden Umweltrallye quer über den Schlossplatz!

An fünf Stationen müsst ihr Fragen beantworten und euch einen Stempel holen. Wenn ihr alle Stationen besucht habt, warten bei der Umweltberatung tolle Preise auf euch!

Treffpunkt: Schlossplatz, Stand der Umweltberatung (gelbes Zelt vom Amt für Umweltschutz)
Startzeit: Samstag, 7. Juni zwischen 10 und 15 Uhr
Ende: Spätestens um 16 Uhr solltet ihr diese Seite abgeben und auf der Rückseite alle Stempel gesammelt haben.

Mein Teilnahmebogen:

.....
 Vorname, Name
 Alter

.....
 Telefon

>>>

Rahmenprogramm 24. Mai bis 14. Juni 2008

Vorträge und Exkursionen

Sa 24. Mai 2008

Von der Betonrinne zum Naturbach

Naturkundliche Begehung entlang des renaturierten Feuerbaches in Zuffenhausen und Zazenhausen. Der Feuerbach ist eines der bekanntesten Stuttgarter Fließgewässer. Auf weiten Strecken ist er jedoch verrohrt oder technisch verbaut. In den letzten Jahren hat die Stadt Stuttgart den Bach abschnittsweise renaturiert.

Es werden Projekte, Erfolge und künftigen Planungen vorgestellt sowie Besonderheiten der Natur am Bach und der geschichtliche Werdegang des Gewässers aufgezeigt.

Jürgen Holtz, Tiefbauamt; Conrad Fink, Amt für Umweltschutz; Barbara Drescher, Büro landschaftsökologie und planung

13.30–16 Uhr Treffpunkt: Kelterplatz in Zuffenhausen (Haltestelle U5/U15)

Von Musberg über das Naturschutzgebiet Mahdentalwiese nach Stuttgart-Rohr

Die naturkundliche Wanderung führt uns von Leinfelden-Echterdingen, Stadtteil Musberg, hinunter ins Reichenbachtal zum „Sindelfinger Spitz“, wo Schmellbach und Mahdenbach im Zusammenfluss den Reichenbach bilden. Von dort geht es durch den Wald zum NSG Mahdentalwiese. Es erfolgt

dort ein kurzer geschichtlicher Überblick über die Entwicklung dieses Lebensraumes. Von dort geht es weiter durch den Kaufwald nach Stuttgart-Rohr zur S-Bahn-Haltestelle.
 Karl Stäbler, Gaunaturenschutzwart im Stuttgarter Gau
 9–11.30 Uhr Treffpunkt: Kirche (Besenbinderbrunnen) in Musberg. Der Treffpunkt ist mit ÖPNV gut erreichbar.

Mi 4. Juni 2008

Stuttgarts Kanalisation

SES – Stadtentwässerung Stuttgart
 Anmeldung unter Tel. 07 11 12 16 71 78

8–16 Uhr Treffpunkt: Informationzentrum Stadtentwässerung im Neckartor (Stadtbahnhaltestelle „Neckartor“, Ausgang Schlossgarten)

Der gerechte, konsequente Weg zum Klimaschutz

Statt mit der Ausgabe von CO₂-Zertifikaten die Preise für Energie zu steigern, wird vorgeschlagen, mit der Ausgabe von Energieverbrauchszertifikaten an die Konsumenten die Nachfrage an Energie zu reduzieren und damit die Preise zu senken.

Franz Groll, DIE LINKE. – offene Liste im Gemeinderat Stuttgart

20–21.30 Uhr Ort: Raum 301, Rathaus, Marktplatz 1

Natur – schön! Aber, wie kommt man hin?

Zum Beispiel mit der SSB. Unsere umweltfreundlichen Verkehrsmittel bringen Sie schnell und sicher zu den grünen Oasen in Stuttgart und Umgebung. Wie, wo und wann können Sie am SSB-Service mobil erfahren. Dort können Sie auch an einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen teilnehmen.
 Stuttgarter Straßenbahnen AG

Arbeiten im Grünen für eine lebenswerte Stadt

An dem Informationsstand weist das Garten-, Friedhofs- und Forstamt insbesondere auf den Wettbewerb „Entente Florale Deutschland“ hin und informiert die Besucher über ihre Möglichkeiten, dabei mit zu machen. Außerdem wird der Bau einer Trockenmauer gezeigt.
 Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Der Naturgarten und seine Biotope

Sie erhalten Tipps bei der Umsetzung von verschiedenen Biotopen im Naturgarten. Für die Kinder haben wir Umweltspiele vorbereitet, die die Hecke als Lebensraum für viele Tiere darstellt und die Wechselwirkungen der Natur aufzeigt.
 vhs Ökostation Wartberg

Natur erleben – kennen lernen – schützen

Kleinlebewesen aus dem Gartenteich unter dem Mikroskop betrachten, bestimmen und zeichnen im Ökomobil.
 Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege

Naturschutz – Biodiversität

am Beispiel der Vögel in Stuttgart. Ausstellung „Nester und Nisthilfen“, Nisthilfen basteln für Kinder.
 Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Auf den Spuren des Lebens.

Spannende Experimente für Kinder.
 SPD-Gemeinderatsfraktion

Wer räumt im Wald das Laub weg?

Wir gehen auf die Suche nach den fleißigen Arbeitern im Boden und werden diese bestimmen. Außerdem haben wir eine Regenwurmfarm zum Beobachten dabei. Diese könnt ihr bei uns, für zu Hause, selber bauen (Materialkosten 2,50 Euro).
 Haus des Waldes, Regierungspräsidium Tübingen

Artenschutz beginnt beim Einkaufen

Am Informations-Stand erfahren Sie, welche Stuttgarter Läden naturverträgliche Produkte führen, z. B. Recyclingpapier, Öko-Fisch und Gartenmöbel, deren Holz garantiert nicht aus Urwaldraubbau stammt.
 Greenpeace-Gruppe Stuttgart

Blütenbesucher

In unseren Balkonkästen und in unseren Gärten spielen sich spannende Geschichten ab. Normalerweise bekommen wir davon nichts mit, weil die Beteiligten zu klein sind. Kinder lernen einige der Mitspieler kennen, die die Blüten unserer Pflanzen besuchen, sich von ihnen ernähren, ihre Schädlinge fressen, für ihre Vermehrung sorgen.
 Staatsschule für Gartenbau und Landwirtschaft

Fühlen und Schmecken – Was esse ich?

Richtig essen leicht gemacht: Tipps, Rätsel und Infos rund ums gesunde Essen für Kinder und Eltern.
 DIE LINKE. – offene Liste im Gemeinderat Stuttgart

Sinn für Naturschutz wecken

Die Kleinen bekommen einen Setzling, den sie vor Ort selbst einpflanzen und zu Hause großziehen dürfen. Durch den sorgsamen Umgang soll der Sinn für Pflanzen und deren Pflege und Schutz gefördert werden. Außerdem ist eine Kinder-Malaktion zum Thema „Mein Baum“ geplant.
 CDU-Gemeinderatsfraktion Stuttgart

Aktionstag 7. Juni 2008, 10–17 Uhr, Schlossplatz

Veranstaltungen und Teilnehmer:

Wer wohnt denn da!

Quizfrage: Wer bevorzugt welche Nistkästen und warum?
 NABU Gruppe Stuttgart e. V.

Die schnellste Bohne der Stadt

Pflanzaktion für alle im Schatten von vielen kleinen Bäumen. Wir stecken Bohnen in kleine Töpfe mit guter Erde und sind gespannt, was rauskommt.
 Stuttgarter Gemeinderatsfraktion Bündnis90/Die Grünen

Natur erkennen und schützen

Ratespiel zu verschiedenen Biotopen, Informationen zu den Stuttgarter Natur – und Landschaftsschutzgebieten: Wo wohne ich? Was wäre Stuttgart ohne Steuobstwiesen, Obstgütle und Trockenmauern? Wildpflanzen und was man daraus machen kann.
 Umweltberatung und Naturschutzbehörde Amt für Umweltschutz

Hexenkräuter aus dem Garten

Mit verschiedenen Kräutern aus dem heimischen Garten werden wir ein schmackhaftes Kräutersalz herstellen.
 Werkstatt Umwelt- und Naturpädagogik

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wir alle können einen Beitrag dazu leisten, den dramatischen Rückgang der biologischen Vielfalt zu stoppen. Dazu müssen wir nicht in den Regenwald von Brasilien oder Borneo reisen. Jeder kann vor der eigenen Haustür damit beginnen.

Natur- und Artenschutz sind die beiden Stichworte unter denen die Landeshauptstadt Stuttgart den diesjährigen Tag der Umwelt gestellt hat.

Mit einem Anteil von mehr als 34 Prozent an Natur- und Landschaftsschutzflächen am Stadtgebiet gehört Stuttgart zu den grünsten Städten in der Bundesrepublik. Diese Flächen wollen wir schützen und weiter ausbauen. Schutz von Tieren und Pflanzen heißt vor allem Schutz des Lebensraumes, sei es im Wald, am Weiher oder im Weinberg.

Eine Vielzahl auch seltener Tier- und Pflanzenarten ist im Stadtgebiet heimisch. Und nur das was wir kennen, sind wir bereit auch zu schützen. Deshalb freue ich mich, wenn Sie am Tag der Umwelt die Gelegenheit nutzen und sich über die Vielfalt der Stuttgarter Fauna und Flora zu informieren.

WS
Wolfgang Schuster

Dr. Wolfgang Schuster
 Oberbürgermeister

Die Stationen:

Stationen

Stempel

1. Blütenbesucher

Staatsschule für Gartenbau und Landwirtschaft, Universität Hohenheim

2. Kleinlebewesen des Wassers

Ökomobil

3. Vogelbestimmung

Arbeitskreis Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

4. Bewohner des Waldbodens

Haus des Waldes

5. Natur erkennen und schützen

Umweltberatung, Amt für Umweltschutz

Vorträge und Exkursionen (Fortsetzung)

Steinkauz zum Anfassen

Vogelkundliche Exkursion (mit dem VW-Bus nach Vaihingen/Enz) Fahrtkosten inkl. Vesper 45 Euro. Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

Anmeldung unter Tel. 07 11 18 56 60 78

17–20 Uhr Treffpunkt???

Do 5. Juni 2008

Biodiversität in Abhängigkeit des natürlichen Standortes

Garten-, Friedhofs- und Forstamt, Abteilung Forstamt

18–20 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Forsthaus II (Solitudetor am Beginn des Bärensträßles)

Fr 6. Juni 2008

Trockenmauer-Biotop in Rohracker

Auf steilen Pfaden und Pflasterwegen erkunden wir die Biotope zwischen Rohracker, Hedelfingen und Wangen und ihre Artenvielfalt. Noch immer wird dort extensiver Wein- und Obstbau in historischen Terrassenweinbergen und in den „Gütle“ betrieben.

Mit seinem Biotopverbund-Vorhaben setzt sich das Amt für Umweltschutz dort für den Schutz von Feucht- und Trockenbiotopen ein.

Dr. Wolf-Dietrich Paul, Amt für Umweltschutz

15–17.30 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle „Dürrbachstraße“, Linie 62

Streuobstwiesen am Rohrer Weg in Stuttgart-Möhringen

Führung durch das Streuobstwiesengebiet unter obstbaulicher und ökologischer Sicht.

Andreas Siegele, Amt für Liegenschaften und Wohnen – Obstbauberatung und Renate Kübler, Amt für Umweltschutz – Naturschutzbehörde

14–16 Uhr Treffpunkt: Haltestelle U5 „Rohrer Weg“

Sa 7. Juni 2008

Grenadierkaserne – Biotop – Wohnsiedlung

Ein Spaziergang durch das Wohngebiet „Im Raiser“, Stuttgart-Zuffenhausen. Eine Arche Noah auf dem ehemaligen Kasernengelände für seltene und schützenswerte Pflanzen, Materialien und Stadtbiotop. Seit der Fertigstellung hat sich – im Wandel der Jahreszeiten – das Wohnen und Leben inmitten der naturnah gestalteten Grünflächen und Grünzüge etabliert.

Landschaftsökologie + Planung, Frau Drescher; Garten- Friedhof- und Forstamt, Frau Peschen; Rieger-Hofmann GmbH, Herr Rieger; Kunder Landschaftsarchitektur, Frau Kunder

Anmeldung unter Tel. 07 11 152 60 14

14–16 Uhr Treffpunkt: Eingang Mönchsfeldstrasse

Städtische Gewässer und ihre gefiederten Bewohner

Vogelkundliche Führung durch den Schlossgarten. Eine erstaunliche Anzahl von Wasservögeln lebt an den Parkgewässern von Schlossgarten und Unteren Anlagen. Zum Teil haben sie sich auf interessante Weise an das Leben in der Nähe des Menschen angepasst – faszinierendes Verhalten, das es so nur in der Stadt zu beobachten gibt.

Michael Schmolz, NABU Gruppe Stuttgart e.V.

16–?? Uhr Treffpunkt: Musikpavillon in der Nähe des Königsbaus.

Verbraucherschutz ist Umweltschutz

Warum effektiver Verbraucherschutz der Umwelt zu Gute kommt und wie Eltern schon bei der Ernährung ihrer Kinder sowohl auf Gesundheit als auch auf eine intakte Umwelt achten können.

Karin Binder, MdB, verbraucher-schutzpolitische Sprecherin der Linksfraktion im Bundestag.

17–19 Uhr Ort: Café Künstlerbund am Schlossplatz

So 8. Juni 2008

Vögel in unserer Stadt

Vogelkundliche Führung. Die Art unserer Siedlungen beeinflusst auch die Zusammensetzung der Vogelwelt. Der Spaziergang durch Stadtviertel mit unterschiedlicher Bebauung bis zum Blauen Weg will diesen Zusammenhang aufzeigen.

Dieter Deininger, NABU Gruppe Stuttgart e.V.

7–10 Uhr Treffpunkt: Haltestelle „Bühlplatz“, Heslach (U1, U14)

Vom Eichenhain zur Ruhbank

Naturkundliche Exkursion. Vielfalt von Flora, Fauna, Geologie und Landschaftsgeschichte im Städtischen Außenbereich. Unterschiede zwischen geschützter und ungeschützter Natur.

Kurt Heinz Lessig, Schwäbischer Albverein e.V.

9–12 Uhr Treffpunkt: Stadtbahn-Haltestelle „Bockelstraße“ der U 15 (Heumaden)

Wiedehopf und Bienenfresser

Vogelkundliche Exkursion (mit dem VW-Bus ins Breisgau) Fahrtkostenanteil 45 Euro. Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

Anmeldung unter Tel. 07 11 18 56 60 78

7–17 Uhr Treffpunkt??

Rund um den Württemberg

Im Landschaftsschutzgebiet Württemberg-Götzenberg gibt es zahlreiche Projekte zum Biotop-schutz. Worum geht es beim Erhalt des Biotopverbundes zwischen den ökologisch wertvollen traditionellen Terrassenweinbergen, Obstgarten- und Waldflächen?

Führung mit Einkehr in der Kelter: Dr. Wolf-Dietrich Paul, Amt für Umweltschutz mit dem Schwäbischen Albverein Untertürkheim

14–17 Uhr Treffpunkt: Kelter Rotenberg, Württembergstr. 230

Di 10. Juni 2008

Naturschutzgebiet Eichenhain und Ramsbachtal Sillenbuch

Botanisch-ornithologische Exkursion

Barbara Drescher und Peter-Christian Quetz, NABU Gruppe Stuttgart e.V.

18–20.30 Uhr Treffpunkt: Haltestelle „Sillenbuch“ (U7)

Vogelvielfalt in Abhängigkeit von Waldstrukturen

Garten-, Friedhofs- und Forstamt, Abteilung Forstamt

18–20 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Forsthaus II (Solitudetor am Beginn des Bärensträßles)

Mi 11. Juni 2008

Naturschutz und Biodiversität am Beispiel der Vögel in Stuttgart

Vogelkundlicher Vortrag Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

18–19 Uhr Ort: Museum für Naturkunde am Löwentor

Kontaktadresse:

Landeshauptstadt Stuttgart
Umweltberatung, Amt für Umweltschutz
Gaisburgstraße 4, 70182 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 2 16-66 00
Fax: 07 11 / 2 16-85 68
eMail: umweltberatung@stuttgart.de
www.stuttgart.de/umwelt

Dem Abwasser auf der Spur

Besichtigung des Hauptklärwerks Mühlhausen (ab 14 Jahren)
SES – Stadtentwässerung Stuttgart
Anmeldung unter Tel. 07 11 12 16 71 78

13.30–16 Uhr Treffpunkt: Tor 1

Sa 14. Juni 2008

Vögel im Degerlocher Forst

Vogelkundliche Führung für Anfänger und Fortgeschrittene Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V. mit Haus des Waldes
Anmeldung erforderlich unter Tel. 07 11 19 76 72-0 (geringe Gebühr)

8–10 Uhr Treffpunkt: Haus des Waldes, Stuttgart-Degerloch, Königsträßle 74

Schleiereule zum Anfassen

Vogelkundliche Exkursion (mit VW-Bus Richtung Sigmaringen) Fahrtkostenanteil 45 Euro. Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

Anmeldung unter Tel. 07 11 18 56 60 78

12–19 Uhr Treffpunkt??

Sofern nichts anderes angegeben wurde, ist der Eintritt bzw. die Teilnahme frei.

Gestaltung: VIVA IDEA, 73728 Esslingen; Titelbilder: Steinkäuze: linnea images/D. Nili; Bärenschlössle: Stuttgart-Marketing GmbH; Wald: Archiv Regierungspräsidium Stuttgart/Erich Klotz

STUTTGART



NATUR- UND ARTENSCHUTZ

IN STUTTGART

Stuttgarter Umwelttage

24. Mai bis 14. Juni 2008

VORTRÄGE UND EXKURSIONEN